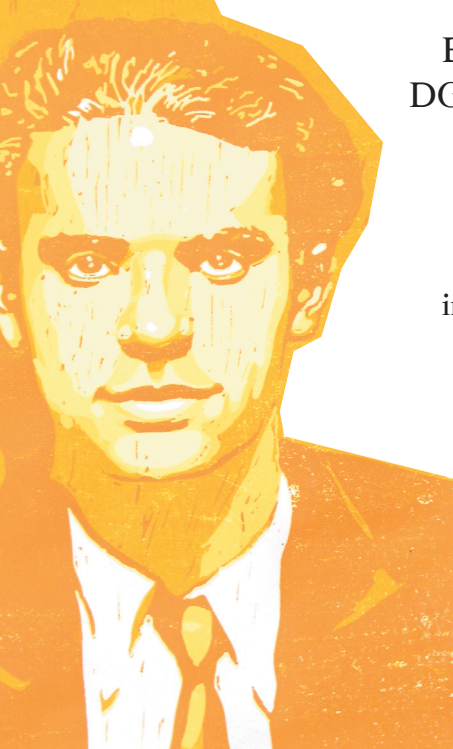




Ettie und Peter Gingold Erinnerungsinitiative und
DGB Stadtverband Frankfurt am Main laden ein zum

67. Jahrestag der Befreiung vom Faschismus

am 8. Mai 2012 um 18 Uhr
im DGB-Gewerkschaftshaus Frankfurt am Main
Willi-Richter-Saal
Wilhelm-Leuschner-Str. 69 – 77
60329 Frankfurt am Main

Wir zeigen den Film „Frankreichs fremde Patrioten“
mit anschließendem Gespräch
Wir freuen uns besonders, die Anwesenheit des mittler-
weile 90 Jahre alten ehemaligen Kämpfers der
Résistance Hans Heisel ankündigen zu können.

www.gingold-initiative.de





Rund 3.000 Deutsche kämpften nach der Besetzung Frankreichs durch die deutsche Wehrmacht ab 1940 in der großen französischen Widerstandsbewegung, der Résistance. Meist waren sie nach der Machtübertragung an die faschistische Partei, die NSDAP, als rassistisch oder politisch Verfolgte nach Frankreich emigriert. Einige leisteten bereits zuvor in Deutschland Widerstand, waren inhaftiert und nach gelungener Flucht aus den Gefängnissen und Konzentrationslagern nach Frankreich gelangt.

Der Film „Frankreichs fremde Patrioten“ von Frank Gutermuth und Wolfgang Schön erinnert mit Interviews und historischen Aufnahmen an das Wirken dieser Widerstandskämpfer, die, sofern sie nach dem Sieg über den Faschismus nach Deutschland zurückkehrten, in der späteren BRD oft als „Vaterlands-

verräter“ beschimpft wurden. Der Film erzählt die Geschichte von Peter Gingold, Kurt Hälker, Hans Heisel, Gerhard Leo und Henriette Dreifuss.